Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Oberhausen (Landkreis Neuburg-Schrobenhausen)		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09185150	
Landkreis	Neuburg-Schrobenhausen		
Regierungsbezirk	Oberbayern		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Erschließungsgebiet Oberhausen
Ausbauender Netzbetreiber:	DSL mobil GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	HRB 25548

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 02.10.2019

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	nein		
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS	
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Das ausgewiesene Gebäude wird direkt per Glasfaser angebunden. Die Glasfaserverbindung wird bis ins jeweilige Gebäude eingeführt. Im Gebäude wird ein Glasfaser-Abschlusspunkt im Haus gesetzt, über welchen die Daten per Ethernet übergeben werden. Die Glasfaserhausanschlüsse werden im Ort gesammelt und ebenfalls per Glasfasertechnik in den überregionalen Backbone übergeben. Die max. Kapazität eines FTTB-Endkundenanschlusses beträgt 1.000 Mbit/s im Downstream und 1.000 Mbit/s im Upstream (Gigabit CPE).		

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	02.10.2019				(Tag.Monat. Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja				(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.		Upload mind.		(Anzahl)
	30	(Mbit/s)		(Mbit/s)	
	50	(Mbit/s)		(Mbit/s)	
	100	(Mbit/s)	50	(Mbit/s)	1
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse					1
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)				10.2021	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	FTTB-H	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	**FTTC**	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	
	entbündelter Zugang zum KVz	
	Bitstromzugang	
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	
	Bitstromzugang	
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	
	Zugang zu Backhaulnetzen	
	Satelitenplattform	
	Bitstromzugang	
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	500	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	180	(Meter)
	Leerrohr	1000	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	1500	(Meter)
	DSLAMS / Splitter		(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON		(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.	ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

N

Karte endgültige Erschließungsgebiete

Legende:

- Gemeindegrenze
- endgültiges Erschließungsgebiet mit mind. 100 Mbit/s Download / 10 Mbit/s Upload
- Hauptgebäude mit mind. 100 Mbit/s Download , 10 Mbit/s Upload

Gemeinde Oberhausen

Bearbeitet: 01.04.2019

Ingenieurbüro Ledermann
Beratender Ingenieur
Tel.: +49 8161 40 50 310
Fax: +49 8161 40 50 319
Untere Hauptstraße 26, 85354 Freising

0 0,5 1 2 Kilometer

© Copyright Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (2017)